

Engel: Ein Mädchen für die Küche und zu häuslichen Arbeiten; Späterstraße 177.
 Eine Wittibskleider oder Herrenkleider, welche Anzahl ihrer Schätze in der feinen Mode und Ausstattung bedürftigen vermag, habe eine gute Stelle auf einem Gute in Mecklenburg. Raber's Engelstraße Nr. 611.

Eine Remise für die kleine Bahnhofsstation, Raber's Fischstraße Nr. 99 umfassen 1200 l. Ubr.
 Zu Oben: Ein Burck in der Formarbeit über nach Altona und ein Burck in die Schuhmacherei; in d. 1. Mal: Ein Mädchen. Raber's Bahnhofsstationenmeister der Wdr. Garmann, Salauerstr.

Verlorene Sachen.
 Am 24. Februar hat sich von der Engelstraße Nr. 552 ein junger schwarzer Hund verlaufen, der aus dem Flecken Blau ist. Man bitte bemerken daselbst zurückzuführen.

Kunst- und Literarische Anzeigen.
 In der Ratheshausstr. 11, Mengstraße Nr. 11 ist zu haben
Lüb. Staatskalender a. d. J. 1870 geb. 1 R 12 G.
Lüb. Adressbuch a. d. J. 1870 geb. 2 R 12 G.
 Georg Schmidt, Ratheshausstr.

Verlorene Sachen.
 Am 24. Februar hat sich von der Engelstraße Nr. 552 ein junger schwarzer Hund verlaufen, der aus dem Flecken Blau ist. Man bitte bemerken daselbst zurückzuführen.

Wanze und geheilte Hamburger Kaufleute 7. Classe, 1/4 40 Pf., 1/2 20 Pf., 3/4 10 Pf., 1/5 5 Pf., empfiehlt mit der besten und bewährten Gläubigkeit
„Hottes Segen bei Cohn“
 in folgenden Nummern
 4909, 11. 31. 44. 67. 13116, 49. 50. 52. 13176 79. 98. 99. 15811. 32. 33. 51. 52. 13167. 73. 74. 25153. 82. 29689. 27752. 37060. 38038. 39. 38366. 67. 70.

Heymann Lipstadt, Laz. Sam's. Cohn Nachf., 270. Kohlmarkt 270.

Schiffs-Nachrichten.
 Nach **Copenhagen** und eventuell **Malmö**
 wird bei erst offener Wasser expedirt:
Capt. G. H. Geslien, Dampfschiff Hansa.
 Näheres bei J. H. Petersen.

Vermischte Anzeigen.
Lüb.-Bühner Eisenbahngesellschaft
 Lieferung von **Schienen und Schwellen.**

Die Lieferung von 2000 Stück Eisenbahn-Schienen und 4000 Stück Eisenbahn-Schwellen sollen im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Die Bedingungen sind bis zum 19. März d. J. Mittags 12 Uhr in unserem Vermählungs-Bureau auf dem Bahnhofs zu Lübeck vorzulegen und mit der Aufschrift versehen:
 „Schienen- (resp. Schwellen-) Lieferung betreffend“ abzugeben.
 Die Bedingungen-Verhandlungen können daselbst einzusehen und auf honorarfrei erbetenen schriftlich entgegengenommen werden.
 Lübeck, d. 24. Februar 1870. Die Direction.

Mit dem An- und Verkauf aller Staatspapiere, Actien und Prämien-Obligationen zu börsenmässigen Coursen halte ich mich bestens empfohlen, und nehme als Zahlung schon jetzt die am 1. Mai zur Rückzahlung kommenden 4% Braucassen-Obligationen al pari entgegen.

Sal. L. Cohn,
 Bank- und Staatspapier-Geschäft, 794. Breitestrasse.
 Fällige Coupons und verlorne Obligationen restituirt ich jederzeit.

Den Interessenten der Tabakspinner Sterbefall von Wiedrich, bei der Wdr. S. W. H. Abgängen mit der Bewilligung der Beiträge des vierten Quartals beauftragt ist. Der Vorstand.

Lüb.-Simländische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.
 Die in der heutigen General-Versammlung beschlossene Dividende von 10 % oder Ct. 37. 8. 3 dr. Wirt für das Jahr 1869 kann von morgen ab von den Herren Actionairen gegen Einlieferung des betreffenden Quittens bei der General-Bank entgegengenommen werden.
 Die Rechnungen für das Jahr 1869 sind von den Herren Actionairen bei den Herren Cabell & Schwarzer abzurufen.
 Lübeck, 23. Februar 1870. Die Direction.

Lüb.-Simländische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.
 Nachdem in der heutigen General-Versammlung die fernere Ausbaue von 120 Aktien unserer Gesellschaft beschlossen ist, werden hiemit in Nachstehende des S. 3. der Statuten die Herren Actionaire, welche sich bei Einzahlung derselben betheiligen wollen, aufgefordert, bis zum 4. März der Direction die Anzahl der Aktien, die sie zu erlangen wünschen, aufzugeben.
 Lübeck, 24. Februar 1870. Die Direction.

Hierdurch erlaube ich mir, dem geehrten Publicum Lübecks und der Umgegend die ergebene Anzeige zu machen, dass ich hieselbst — Breitestrasse N. 795 — eine
BUCHHANDLUNG
 errichtet, und dieselbe mit mehren, höher in Gotha etablirten Verlags-Geschäfte vereinigt habe.
 Durch ein gewähltes, reichhaltiges Bücher-Lager und zuverlässige Geschäftsverbindungen bin ich im Stande, alle Gegenstände des
Buch-, Kunst- und Landkartenhandels
 in kürzester Zeit zu liefern. Es wird stets meine angelegentlichste Sorge sein, jeden Auftrag, mit dem ich beehrt werde, auf das Pünktlichste und zur Zufriedenheit auszuführen, und so durch die aufmerksamste Geschäftsführung das Vertrauen zu rechtfertigen, welches man mir zuzuwenden geneigt sein möge.
 LÜBECK, 23. Februar 1870.
Carl Bolthoeverer.

Heute Mittwoch brauet:
Ch. Russ,
 Wahnstrasse Nr. 464.

Heute Dienstag brauet:
F. P. S. Woen,
 Wahnstrasse Nr. 453.

Heute Mittwoch brauet:
S. J. Ilter,
 Körnerstr. Nr. 343.

Heute Freitag brauet:
Joh. Heetwisch,
 Räderstraße Nr. 104.

Heute Dienstag brauet:
J. G. Klempen,
 Unter Körnerstr. Nr. 373.

Heute Montag brauet:
J. G. Wehling 25 w. s.,
 Körnerstr. Nr. 378.

Heute Freitag brauet:
J. G. Strüb,
 Wahnstrasse Nr. 451.

Heute Freitag brauet:
H. Lampe,
 Fischbäuerstraße Nr. 126.

Heute Dienstag brauet:
J. S. Böden,
 Engelstraße Nr. 580.

Heute Freitag den 25. Februar brauet:
J. S. W. Timm,
 Fischbäuerstraße Nr. 145.

Dienstag den 1. März brauet:
J. D. Lomer,
 Engelstraße Nr. 627.

Heute heute, von 6-8 Uhr:
Warme gebrauchene Saucischen.
 8 Portion 4 G.
 G. W. Niemann,
 Schüsselbuden 190.

Roggenbrod von der Struwmühle
 empfiehlt 71 s für 6 B. S. Waad,
 Räderstraße Nr. 414.

Rosenfingel und Seifewecken
 empfiehlt deliens J. C. Wellmann,
 Schwandstraße Nr. 394.

Zinrate
 für die **Eisenbahn-Zeitung**
 werden entgegengenommen in der
Carlens'schen Buchhandlung.

Wichtig für Deconome!
 Blut, das beste Dünge-mittel, wird in ganz reinem Zustande bei regelmäßiger Abnahme fürs ganze Jahr abgesetzt.
 Auftragen sollte man richten an G. Böhm im Schlachthaus in Lübeck, oder schriftlich an die Erbst. v. St.

Gewerk-Verein.
 Das Vereins-Local ist den Mitgliedern am Sonntag den 27. Februar anderweitiger Benutzung wegen nicht geöffnet. Der Vorstand.

Die Zeitungsgewandlung der **Frühboten** finden am **Nr. 69 und 70.**

Beachtungswerth!
 Unterzeichnete besitzt ein vortheilhaftes Mittel gegen nächtliches Bettinfallen, sowie Schwäche-zustände der Gornblase und Geschlechtsorgane.
 Spezialarzt Dr. Kittenhoffer
 in Kappel bei St. Gallen (Schweiz).

Epileptische Krämpfe (Kallmuth)
 stellt hieselbst der Spezialarzt für Epilepsie Doctor **G. Müllsch** in Berlin, Mittelstraße 6. — Bericht über Hundert geheilt.

Ressource.
 Sonntag, den 27. Februar 1870:
Thé-dansant im Casino.
 p. l. Vorstand.

6te Soirée musicale
 im Saale des **CASINO**
 Sonnabend den 26. Februar 1870,
 unter Mitwirkung der Pianistin
Fräulein Glückselig aus Hamburg.
PROGRAMM.

- 1) Forellen-Quintett für Piano!, Violine, Viola, Cello und Bass, von Fr. Schubert.
 - a) Allegro vivace,
 - b) Andante,
 - c) Scherzo,
 - d) Thema mit Variationen,
 - e) Allegro giusto.
 - 2) „O del mio dolce Ardor“, Sop.-Arie von Stradella, comp. im 16. Jahrhundert.
 - 3) Streichquartett von Mozart (C dur).
 - 4) 12 Variationen für Piano! und Violine, von Beethoven, über ein Thema aus Figaro's Hochzeit von Mozart.
 - 5) Gesänge für Sopran:
 - a) „Wohin“, Lied von Fr. Schubert,
 - b) „Waldlied“, Gedicht von Körner, comp. von R. Franz.
 - 6) Solo-Vorträge für Pianoforte von Fr. Glückselig.
- Billets für jede einzelne Soirée à 1 R 12 G sind in der Musikalienhandlung des Hrn. Kappel zu haben.
Gottfried Hermann.

Stadt-Theater in Lübeck.

Freitag den 25. Februar. Auf Anlaß der Verlobung des Hrn. **Edward Hermann** und Frä. **Bertha von Crespigny** und zu deren Bewußt sein letzten Wille in dieser Salen mit vorräthiger Befugung der Hauptpartien:

Das Nachtlager zu Granada,
 herrliche Oper in 2 Acten. Musik von Kreutzer. Ein Sänger — Herr Hermann; Omgang — Herr Fischer; 4 Acten; Ballett — Frau v. Crespigny; 1. Wdr. — Herr Crespigny; 2. Wdr. — Herr Crespigny; 3. Wdr. — Herr Crespigny; 4. Wdr. — Herr Crespigny.

Tivoli-Rieltheater.

Freitag den 25. Februar: Wegen zurückgekehrter Geisterfest des Herrn Sauer findet keine Vorstellung statt.

Nächste Vorstellung, Dienstag den 1. März: **Prachy für Herrn H. Fischbach.**
 Alles Weitere bekannt.

UNION.
Maskenball

am Sonntag den 27. Februar 1870.
 Anmeldungen von Nichtmitgliedern zur Teilnahme sind bei Herrn **Georg Stubbendorf**, Sandstr. 99, zu machen, woselbst auch alles Nähere zu erfahren.
Der Vorstand.